

Erledigt

Brauche Hilfe bei meinem AMD Hackintosh

Beitrag von „Tepoo“ vom 1. Dezember 2015, 00:18

Hallo Alle zusammen.

nach langem warten habe ich endlich mein Macbook wieder bekommen und konnte mich an die Arbeit machen einen Clover Bootstick zu erstellen.

Ich habe hierfür die Anleitung [Anleitung: Yosemite Installation OHNE pkg Fehler oder Kernel Panics](http://www.hackintosh-forum.de...ehler-oder-Kernel-Panics/) genommen.<http://www.hackintosh-forum.de...ehler-oder-Kernel-Panics/>

Hier kurz meine Specs für alle die meinen PC nicht kennen 😊

Board: Asus M4A89GTD PRO/USB3

CPU: AMD Phenom II X6 1090T BE

RAM: 8GB Geiz

Graka: Geforce GTX 660 TI 3GB OC3

SSD: Sandisk 64GB

Mit Hilfe der Install Yosemite app auf meinem Macbook und dem Tool Installer Yosemite HD V3 habe ich Yosemite auf meiner SSD mittels eines HDD Extenders installiert. (Die Platte wurde quasi wie eine Externe behandelt) (wenn ich richtig liege ist das die 10.10.5 die ich da drauf gepackt hab)

Dann habe ich aber, anstelle Clover mittels der Post Install auf die SSD zu installieren, auf derhackfan gehört und Clover auf einen Stick installiert. Ich habe hierbei folgende Dinge im menü ausgewählt

- Clover V2.3K r3264 Legacy
- Clover V2K 64-bits SATA
- Clover V2K 64-bits Bios Block I/O
- Post Install Driver kext
- Audio
- ALC892
- Network
- Realtek81xxGB Ethernet

--Autores-MISC
---NuICPU
--FakeSMC
--- FakeFakeSMC
-App

Ich habe dann die Platte an meinem Macbook getestet (tip von derhackfan) und das macbook startet ohne probleme die SSD, jedoch scheint er dabei den clover bootstick zu ignorieren und kann sie direkt starten (was mich nicht verwundert).

die platte arbeitet auch ordentlich, womit ich denke das ich diese ssd für meinen Hackintosh verwenden kann.

damit das ganze auch auf AMD nutzen kann, habe ich den kernel unter S/L/Kernels in kernel_old umbenannt und den folgenden AMD Kernel eingepflegt.

<http://www.insanelymac.com/forum/...l-yosemite-10105-sseplus/>

Wenn ich jetzt den Cloverstick und die SSD an meinen Hackintosh anschließe started er das Clover bootmenü.

dort habe ich dann die Auswahl zwischen den ganzen menüs
Leider wars das aber auch schon.

Ich kann die ganzen Clover funktionen verwenden, aber sobald ich sage er soll das ganze booten, lädt er kurz was und startet sich dann neu.

Ich geh mal davon aus das Ich bei Clover noch feinjustieren muss.

Was mir aufgefallen ist, ist das ich kein DSDT File habe für mein System, ist dies eventuell der Grund für meine aktuellen Probleme?

Hoffe Jemand kann mir helfen 😊

Gruß
Tepoo

Beitrag von „ralf.“ vom 1. Dezember 2015, 00:55

Hallo

Ich habe selber einen AMD auf AM3 Sockel. Snow Leopard geht.
aber Yosi mit einem X6 ??
bei AMD: je höher das Betriebssystem desto schwieriger.

Beitrag von „Tepoo“ vom 1. Dezember 2015, 09:18

Naja also ich hab schon rechner gesehen die auf Yosemite laufen und Bronya's Kernel für 10.10.5 soll ja auch super sein.
Grundlegend brauch ich auch 10.10.5 da ich das neuste xCode brauche.

Gruß
Tepoo

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. Dezember 2015, 10:08

[Zitat von ralf.](#)

Hallo
Ich habe selber einen AMD auf AM3 Sockel. Snow Leopard geht.
aber Yosi mit einem X6 ??
bei AMD: je höher das Betriebssystem desto schwieriger.

Nein, die Phenom II X6 und FX CPU´s laufen noch besser, jetzt mit dem Bronya Kernel und Yosemite 10.10.5 geht der Spaß erst richtig los.

[@Tepoo](#) hast du mal die [BIOS Einstellungen](#) überprüft (ich weiß es nicht mehr?)

- SATA auf AHCI einstellen
- HPET ggf. auf 64Bit einstellen
- USB Legacy support auf enabled
- Powermanagement ggf. auf S3 only stellen

- Jedes ggf. vorgenommene Overclocking ausschalten
<http://www.hackintosh-forum.de...Installationsvorbereitung>

In Clover unter Kext/10.10 sollten nur die FakeSMC und NullCPUPowerManagement liegen. Auch hilft es den Kernel noch mal neu einfügen, Kext Wizard anwerfen, im Festplattendienstprogramm Volume prüfen und reparieren.

Nur diese eine SSD ankleben, keine weitere Windows/Linux - SSD/HDD am System.

Und in Clover spielen, entweder mit -x oder mit und ohne injected kext und cache (Leertaste drücken und auswählen).

Wenn OS X auf dem Desktop landet ist man auf dem richtigen Weg, evtl. den Bronya 10.10.5 rc1 oder rc3 testen.

Ich kann es immer wieder schreiben, mit der externen Install Methode laufen meine AMD Hack ohne DSDT, ihr könnt mich gerne besuchen kommen.

Beitrag von „Tepoo“ vom 1. Dezember 2015, 11:00

[Zitat von derHackfan](#)

[@Tepoo](#) hast du mal die [BIOS Einstellungen](#) überprüft (ich weiß es nicht mehr?)

- SATA auf AHCI einstellen
- HPET ggf. auf 64Bit einstellen
- USB Legacy support auf enabled
- Powermanagement ggf. auf S3 only stellen
- Jedes ggf. vorgenommene Overclocking ausschalten

<http://www.hackintosh-forum.de...Installationsvorbereitung>

In Clover unter Kext/10.10 sollten nur die FakeSMC und NullCPUPowerManagement liegen.

Auch hilft es den Kernel noch mal neu einfügen, Kext Wizard anwerfen, im Festplattendienstprogramm Volume prüfen und reparieren.

Nur diese eine SSD ankleben, keine weitere Windows/Linux - SSD/HDD am System.

Und in Clover spielen, entweder mit -x oder mit und ohne injected Kext und cache

(Leertaste drücken und auswählen).

Wenn OS X auf dem Desktop landet ist man auf dem richtigen Weg.

Ich kann es immer wieder schreiben, mit der externen Install Methode laufen meine AMD Hack, ihr könnt mich gerne besuchen kommen.

Alles anzeigen

Hallo derhackfan,

AHCI ist auf allen 6 ports aktiv,

USB Legacy support is enabled

S3 only ist eingestellt

HPET finde ich nichts zu

Overclocking tuner stand auf auto den hab ich jetzt mal auf manuell gestellt.

aktuell springt mein Clover nicht mal mehr an 🤔 bekomme nen error

b1f : init

b1f : error

Ich werd mal schauen was da passiert ist.

Muss jetzt erstmal raus in die kälte 😄 Heute abend sag ich bescheid wie ich vorran komme.

danke aufjedenfall für die hilfe.

Gruß

Tepoo

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. Dezember 2015, 11:50

Die Installation von Clover auf USB Stick ist nicht anders als bei einem Intel Hack.
Das muss man grundsätzlich beherrschen, wenn das klappt kommen nur noch die boot und custom flag dazu.

Beitrag von „Tepoo“ vom 1. Dezember 2015, 12:32

Ich verwende aktuell nen 512mb stick für den clover bootloader. Ist das ne gute Idee? Ich less überall immer was von 8gb

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. Dezember 2015, 14:22

Das passt schon, ich verwende 1GB, 2GB USB Sticks auch ganz billige und alte SD Karten, die 8GB braucht man für einen Install-Stick.

Beitrag von „Tepoo“ vom 1. Dezember 2015, 15:29

Hmm, also irgendwas stimmt net 🤔

Edit: Hab nen neuen Stick gekauft, der Stick funtzt nun. 😄

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. Dezember 2015, 16:31

Du hast doch ein BIOS dann ...

"Wenn das erledigt ist klicken wir auf „Anpassen“ und wählen für Mainboards mit klassischen BIOS folgende Einstellungen aus" ... beachten.

Deine Yosemite SSD ist doch fertig, kümmere dich erst mal um Clover, das musst du in Griff

bekommen.

Hier steht: 16 Mb Flash ROM , SPI, AMI BIOS, PnP, DMI2.0, WfM2.0, SM BIOS 2.5, ACPI 2.0a, Multi-language BIOS, ASUS EZ Flash 2, ASUS CrashFree BIOS 3

Wichtig ist den USB Stick zu formatieren und GUI oder Master Boot Record zu wählen, einfach ausprobieren.

Beitrag von „Tepoo“ vom 1. Dezember 2015, 21:50

so, der Clover stick geht jetzt.

folgendes hab ich versucht

-v npci=0x3000 -> starte, lädt voll durch und endet in einem blackscreen

-v npci=0x3000 graphicsenabler=yes -> startet, lädt voll durch und endet in einem blackscreen

ich werd mal noch nen paar sachen durchtesten,

[derHackfan](#): was genau meintest du mit die FakeSMC und NullCPU kext mittels Kext Wizard zu installieren?

Wenn ich kext wizard starte zeigt er mir den stick nicht als medium an das er bearbeiten kann.



Beitrag von „derHackfan“ vom 2. Dezember 2015, 07:18

Wie machst du denn in Clover GraphicsEnabler=Yes?

1. In deinem Fall mit der GTX 660 musst du in die config.plist **inject Nvidia** eintragen.

2. Als boot flag und custom flag schreibe mal -f -v PCIRootUID=1 npci=0x3000 Kernel=amd_kernel kext-dev-mode=1.

Hier mal ein paar boot flag <http://blog.netzerei.com/hacki...era-chameleon-oder-iboot/> zum nachlesen.

Edit: In der Clover Auswahl mal ein wenig probieren, also Leertaste drücken und mit/ohne kext injection starten.

3. Die FakeSMC und NullCPUPower.... einfach mit Copy und Paste auf dem Stick in EFI/Clover/Kext/10.10 einsetzen.

4. Mit dem Kext Wizard installierst du die beiden auf der Yosemite Platte unter S/L/E automatisch, zeigt er aber auch an.

Beitrag von „Tepoo“ vom 2. Dezember 2015, 11:20

Okay ich merke grad, GraphicsEnabler=Yes und No funtzen ja gar nicht bei clover 😄
Hatte nach Blackscreen solutions gesucht im netz und da haben ein paar gesagt das das helfen könnte. aber das war anscheinend auf chameleon und chimaera bezogen.

Ich habe den clover stick jetzt mal bissl geupdated.

-f und PCIRootUID=1 hab ich als custom bootflag eingetragen, -v nen hacken gesetzt, genau so wie bei npci=0x3000

zu meiner schande habe ich übersehen das kext-dev-mode=1 nicht durchgestrichen ist. sprich das füge ich heute abend an und schau dann mal was passiert.

ohne das kext-dev-mode=1 bootet er und zeigt mir nen whitescreen (was schonmal besser ist als blackscreen oder neustart finde ich 😄)

Dazu hab ich festgestellt das ich vergessen habe meine Wifi Karte aus dem PC auszubauen was zu dicken Fehlerlisten geführt hat. da ich die aber nicht brauche hab ich sie einfach rausgeworfen 😄

die FakeSMC und NullCPUPowerManagement kext files hab ich dort hinterlegt wo du es gesagt

hast, und auf der Yosemite Platte habe ich auch direkt noch die Permissions und so gefixed.

Aktuell denke ich bin ich auf einem guten Weg.

Vielen dank für deine ganze Hilfe 😊

Gruß

Tepoo

Beitrag von „Tepoo“ vom 3. Dezember 2015, 09:13

So also ich hab mal bissl mit den einstellungen im Clover rumgespielt.

Leider ohne erfolg.

Grundboot parameter sind

```
-v npci=0x3000 -f PCIRootUID=1 kext-dev-mode=1 cpus=1 dart=0
```

Folgendes hab ich versucht:

- mit und ohne kext-dev-mode -> Blackscreen
- option mit cache -> Blackscreen
- option ohne cache und mit kexts -> Blackscreen
- option ohne cache und ohne kext -> Blackscreen
- normal gebooted -> Blackscreen
- safemode verbose -> Blackscreen
- ohne -f als boot parameter (einfach mal ausprobiert) -> Blackscreen
- ohne cpus=1 -> Blackscreen
- mit dem parameter -s im in den single modi zu kommen -> Freeze wenn er kurz vor oder an dem punkt ankommt wo er die bash zeile anzeigt

Ich habe danach mal nach blackscreen / no signal fixes gesucht und etwas gefunden das man die treiber vopn ati, nvidia und appleintel backuppen soll.

das hab ich dann über mein macbook gemacht. und dann war der Blackscreen gefixed, aber der Bildschirm ist nen 800x600 anstelle nen ordentliches bild.
Ist meine GTX 600 TI mit 3GB vielleicht doch nicht kompatibel?

Gruß
Tepoo

edit: 2 kurze Anmerkungen,

1. es gibt einige Seiten wo gesagt wird das man seit 10.10.3 mit dart=0 booten muss.

[@derHackfan](#) weisst du ob da was dran ist?

2. Ich hab ne art Controller auf meinem Mainboard



In dem grauen slot nahe dem CPU Slot eine Karte die damals mitgeliefert wurde.

Ich bin mir nicht mehr sicher wofür die ist, aber falls es was mit der Grafikkarte zutun hast, könnte das eventuell nen Problem für MacOSX darstellen?

Edit2: Okay diese Karte ist dafür da um die vollen Leistung von PCI-E 16fach auf den 2. Slot zu leiten wenn ich das richtig verstehe.

Quelle: <http://ixbtlabs.com/articles3/...ard/roundup-890gx-p1.html>

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. Dezember 2015, 15:56

Zitat

das hab ich dann über mein macbook gemacht. und dann war der Blackscreen gefixed, aber der Bildschirm ist nen 800x600 anstelle nen ordentliches bild.

Also Erfolg zu vermelden, du bist auf dem Desktop gelandet, Yosemite läuft mit 800x600 auf deinem AMD System?

Edit: Hast du eine ASUS Grafikkarte, da wird oft geschrieben dass die wegen dem BIOS Probleme machen.

Den flag dart=0 brauche ich nicht, von 10.10 - 10.10.5 hat sich nichts verändert, ausser dem jeweiligen Kernel.

Diese Karte würde ich mal abziehen und die Grafikkarte dafür in der ersten Slot stecken.

Und hast du in der config.plist den Haken bei inject Nvidia gemacht?

Beitrag von „Tepoo“ vom 3. Dezember 2015, 16:16

[Zitat von derHackfan](#)

Also Erfolg zu vermelden, du bist auf dem Desktop gelandet, Yosemite läuft mit 800x600 auf deinem AMD System?

Japp,

nachdem ich die graphic kext files über das macbook entfernt habe (Backup ordner erstellt und dort ordentlich platziert in ordnern)

war ich in der Lage zu booten (Parameter bin ich mir grad nicht 100% sicher, aber das guck ich dann Morgen nach)

Notiz: ich boote ja mit -v und er bleibt beim hochfahren an einem Punkt hängen IOAPIC oder sowas. drücke ich da leertaste gehts sofort weiter. warte ich ne weile, dreht der PC durch (Ich denke mal Kernel Panic?).

inmal sogar so stark das ich ihn für 5 Minuten vom Strom nehmen musste weil die Grafikkarte nur noch komische Sachen zeigte. (Aber bin mir nicht 100% sicher ob das dazu zusammen hing)

Es gibt nen paar Internet Einträge wo die Leute sagen das das an ner nicht perfekten DSDT liegt, sollte ich mal schauen ob mein System ne spezielle DSDT braucht?

Ansonsten komme ich ins System und er fragt mich nach dem Land und so. Sprich die Einstellungen fürs System um nen Benutzer zu erstellen. Bis zum Desktop bin ich jetzt noch nicht gegangen da ich dafür heute früh keine Zeit hatte. Das schaue ich mir morgen Abend an. (Heute erstmal Weihnachtsfeier ^^)

Ich werde auch einfach mal weils mich interessiert, die Grafikkarte mit meiner 2GB Variante aus meinem Windows PC, tauschen. Mal schauen was das bringt 😊

Gruß
Tepoo

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. Dezember 2015, 16:17



Beitrag von „Tepoo“ vom 3. Dezember 2015, 16:29

Ich mach Morgen paar Bilder vom Desktop und dem PC selbst 😊

Gruß
Tepoo

Edit: Zu deinen Fragen [@derHackfan](#) :

Ich habe eine Gigabyte Geforce GTX 660TI OC3 mit 3GB aktuell verbaut (auf dem 2. Slot, auf dem 1. ist dieser Controller)

Ich habe auch noch eine Gigabyte GTX 660 TI OC2 mit 2GB die ich morgen mal testen werde.

dart=0 werde ich morgen auch mal rausnehmen um zu schauen ob es beim booten einen Unterschied gibt

inject Nvidia habe ich im Clover configurator angeklickt ja.

Beitrag von „Tepoo“ vom 4. Dezember 2015, 11:11

So also ich hab heute früh mal kurz nen Test gemacht.

Ich muss feststellen das sobald er scheinbar Tastatur/Maus verwenden will abseits von Clover, hängt sich das System auf.

Ich dachte erst das liegt am -s modus, aber auch wenn er Yosemite geladen hat (was abgesehen von dem Hänger bei IOAPCI ~20 Sekunden dauert) und mir anzeigt ich soll meine Sprache auswählen, hängt er sich auf.

Keyboard und Maus reagieren nicht und wenn ich bei dem Keyboard die Numlock oder Capslock drücke, blinkt die Lampe der Tastatur nur kurz auf.

Scheint wohl so als wenn die kext files für das usb / keyboard+mause controll nicht richtig funtzen.

Ich werd mich da heute Abend mal ransetzen und schauen ob ich im Netz nen fix dafür finde.

Gruß
Tepoo

Beitrag von „derHackfan“ vom 4. Dezember 2015, 11:18

Im Clover Configurator unter ACPI/Fixes in Old way und New way alles abhaken (also leer) nur den Haken bei USB machen.

Beitrag von „Tepoo“ vom 4. Dezember 2015, 14:37

[Zitat von derHackfan](#)

Im Clover Configurator unter ACPI/Fixes in Old way und New way alles abhaken (also leer) nur den Haken bei USB machen.

[@derHackfan](#) Okay werd ich machen 😁

Sagmal, für meine Graka, sind da die Webdriver besser oder die OSX treiber?
Ich les überall das die Webdriver + Cuda (?) sinnvoll sind.

sollte das alles laufen, werd ich mal versuchen dieses Mysterium DSDT zu entschlüsseln. ne ordentlich gebaute DSDT für nen Hackintosh soll ja wunder bewirken können.

Gruß
Tepoo

Beitrag von „Tepoo“ vom 6. Dezember 2015, 11:04

so,

nach viel gefummel und der Erkenntnis das die 3GB Variante nicht kompatibel ist mit osx, habe ich endlich meinen Hackintosh zum laufen bekommen.

leider scheint clover mit meinem system nicht kompatibel zu sein. ich bekomme nur zugriff auf die tastatur und maus wen ich mittels enochs chameleon boote.

bei geekbench bekomme ich mit meinem setup 1750punkte im single core und 12k? im multi core betrieb.

cinebench kommt auf 37fps und 488punkte

uninengine heaven läuft im durchschnitt mit 24fps auf extrem

fotos poste ich später 😊

vielen dank an [@derHackfan](#) für all die hilfe.

ohne dich hätte ich bestimmt schon vor 2 wochen in den tisch gebiss

Beitrag von „derHackfan“ vom 6. Dezember 2015, 12:07

Mich würde mal interessieren, wie sich das System bei Overclocking verhält, der 1090T ist ja eine BE. 👍

Zur Thema gepachte DSDT müsste mal jemand anders helfen, das ist echt nicht mein Steckenpferd.

Wenn die da ist und Clover auf USB Stick installiert, kannst du nochmal einen Start probieren.

Beitrag von „Tepoo“ vom 6. Dezember 2015, 12:26

Also ich weis nicht genau was los ist mit Clover,

aber ich habe jetzt einfach nochmal das funktionierende System mit Chameleon von Clover aus gebootet. Weil ich neugierig war

Er bleibt wieder hängen bei dem IOAPCI und er kann Maus und Tastatur nicht verwenden.

Komischerweise geht in Clover selbst alles.

DSDT Patchen brauch ich denke ich nicht, grundlegend sind die Werte die mir in den Benchmarks gezeigt werden das was man denke ich erwarten kann.

Cinebench, Geekbench und Uniengine Heaven laufen recht gut. Unity3D macht keine Mucken, mal schauen wies mit Blender, Maya und so aussieht 😊

Ich persönlich bin zufrieden.

Werde das ganze noch ordentlich einstellen, alles installieren was ich brauche und dann Klon ich mir das schöne System noch damit ich nen Fallback habe.

Das einzige was mich noch stört ist das er in allen Tools, den CPU korrekt erkennt, nur Mac selbst sagt Unknown CPU, das werd ich heute noch fixen. (is nur visuell, aber nervt mich trotzdem 😬)



Gruß
Tepoo

Beitrag von „derHackfan“ vom 6. Dezember 2015, 12:53

Unter Clover habe ich meinen als Core i5 eingetragen.

Vielleicht geht das auch mit Chameleon in der org.chameleon.Boot.plist oder wie das Ding heisst, muss mal eben an den Hack gehen und starten.

Bei mir unter CPU die Frequency MHz 2.800 (also bei dir 3.200), bei Latency 0x3E8, bei Type 0x0306A0 (also bei dir ein 6-Kerner Xeon **Nehalem/NehalemEX 0x0106A2/0x0206E0**), alles andere leer lassen.